

Labina

Lettland



Das Gräberfeld (2.130 m²) wird von einem ungefähr 0,5 m hohen und 2 bis 2,5 m breiten Erdwall umfasst. Auf der Innenseite des Erdwalles wachsen Birken. Der Eingang, mit Betonpfosten abgegrenzt, befindet sich auf der östl. Seite, gegenüber dem Zentralkdenkmal.

Das Gräberfeld wird durch Fußwege in mehrere Blöcke geteilt. Links vom Eingang befinden sich 8 Begräbnisreihen, rechts davon 13 Reihen. Auf der rechten Seite liegen noch 3 Querreihen. Die Gräber sind mit Betonkreuzen gekennzeichnet.

In der Ausgabe "Kriegsgräberfürsorge" 2/34 (Berlin) wird erwähnt, dass dort 449 bekannte

und 27 unbekannte deutsche Soldaten des Ersten Weltkrieges ruhen.

Im Juli 2012 wurde der Friedhof durch einen Arbeitseinsatz der Bundeswehr grundhaft instandgesetzt.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt